

XMW

Elektronisches Meldewesen im XML-Format

Emissionsstatistik

gültig ab Meldemonat Dezember 2004
Stand 14.09.2010

Deutsche Bundesbank
Frankfurt am Main

Hauptabteilung Statistik

S 30 / S 44
e-mail: statistik-s300@bundesbank.de

Inhaltsverzeichnis

1	Einführung.....	3
1.1	Historie	3
2	Einreichungsart.....	4
2.1	BBk-ExtraNet.....	4
2.2	XML	4
2.3	Validierung.....	4
3	Melde-Datei.....	5
3.1	Dateiname	5
3.2	Dateiformat	5
3.2.1	Notation.....	5
3.2.2	Zeichensatz.....	5
3.2.3	XML-Deklaration	6
3.3	Beschreibung der Elemente	6
3.4	Datentypen	6
3.4.1	Elemente.....	6
3.4.2	einfache Datentypen	7
3.4.3	komplexe Datentypen	9
4	EMISO-Meldung	10
4.1	Aufbau der XML-Meldung	10
4.2	LIEFERUNG-EMISO	11
4.2.1	Attribute.....	11
4.2.2	Unterelemente.....	11
4.3	MELDUNG-EMISO.....	12
4.3.1	Attribute.....	12
4.3.2	Unterelemente.....	13
4.4	EMISO-Formulare	14
4.4.1	Meldebogen A für Inhaberschuldverschreibungen	14
4.4.2	Sammelmeldung A inländischer Kreditinstitute	17
4.4.3	Einzelmeldung A inländischer Kreditinstitute	19
4.4.4	Erstabsatz-Meldung inl. Nichtbanken und ausl. Emittenten	20
4.4.5	Tilgungs-Meldung inl. Nichtbanken und ausl. Emittenten.....	21
4.4.6	Meldung über Euro-Commercial-Paper mit inländischen Emissions- und Zahlstellen.....	22
4.4.7	Meldung über Euro-Commercial-Paper mit ausländischen Emissions- und Zahlstellen...23	23

1 Einführung

Im XML-basierten elektronischen Meldewesen (XMW) nimmt die Deutsche Bundesbank Meldungen im XML-Format entgegen.

Dieses Dokument beschreibt das XML-Format der Emissionsstatistik für festverzinsliche Wertpapiere. Der Schwerpunkt liegt auf den fachlichen Inhalten, technische Einzelheiten werden zum Teil vereinfacht dargestellt.

Technische Dokumentationen (XML-Schema-Dateien) und die in diesem Dokument dargestellten Beispiele sind auf der Homepage der Deutschen Bundesbank separat unter http://www.bundesbank.de/meldewesen/mw_bankenstatistik_formate.php erhältlich.

1.1 Historie

Nr.	Datum	Datei	Änderung
1	22.06.2004	BbkXmwBasis.xsd	Erweiterung des Adress-Elements um das optionale Element <code>EXTRANET-ID</code> .
2	30.06.2004	BbkXmwEmiso.xsd	Dokumentation: fehlerhafte Vordruckbezeichnung 10367 durch korrekte 10366a ersetzt.
3	30.06.2004	Beispiel.xml	Anpassung (siehe 1.): neues Element <code>EXTRANET-ID</code> eingefügt
4	01.07.2004	bbk_xmw_emiso_doku.pdf	Anpassung (siehe 1.): neues Element <code>EXTRANET-ID</code> eingefügt
5	29.07.2004	BbkXmwEmiso.xsd	Zulassung von 1-Cent-Stückelungen Hinzufügen des Typs <code>betrag9neg</code> zur Eingabe von negativen Beträgen für Tilgungen
6	05.08.2004	bbk_xmw_emiso_doku.pdf	Anpassung (siehe 5.): 1-Cent-Stückelungen negative Tilgungen Großbuchstaben in WKN/ISIN (siehe Seite 6) nicht gefüllte Meldungen (siehe Seite 13) Anpassung von Internet-Links
7	26.06.2009	bbk_xmw_emiso_doku.pdf	Dokumentation an das vorhandene Schema angepasst: negative Erstabsätze sind auch möglich
8	14.09.2010	bbk_xmw_emiso_doku.pdf	Datentyp der Position "Erste Rueckzahlungsmoeglichkeit" von "datum_leer" in "yyyy-mm-dd" geändert

2 Einreichungsart

Die monatliche Meldung zur Emissionsstatistik für festverzinsliche Wertpapiere erfolgt in einer XML-Datei, die über das Bundesbank-ExtraNet einzureichen ist.

2.1 BBk-ExtraNet

Informationen zu ExtraNet und die Möglichkeit zur Registrierung sind verfügbar unter dem Link:

http://www.bundesbank.de/meldewesen/mw_bankenstatistik_extranet.php

2.2 XML

XML (= "eXtensible Markup Language") ist der Industriestandard zur Definition von Dokumenten mit hierarchisch aufgebauten Inhalten. Es erlaubt die Definition von Elementen und Attributen. Elemente sind als Grundbausteine rekursiv aus Daten und weiteren Elementen zusammengesetzt. Ein Element besteht aus einem öffnenden Marker der Form `<elementname>`, dem Elementinhalt und einem schließenden Marker der Form `</elementname>`. Im öffnenden Marker können dem Element Attribute in der Form `attributname="attribut"` beigefügt werden. Jedes XML-Dokument beschreibt eine Baumstruktur mit einem eindeutigen Wurzelement.

Beispiel:

```
<elementname attributname="attribut">  
  <elementname_1>elementinhalt_1</elementname_1>  
  <elementname_2>elementinhalt_2</elementname_2>  
</elementname>
```

XML ist case-sensitiv, d. h. es ist auf Groß- und Kleinschreibung zu achten.

XML-Dateien sind reine Text-Dateien. Ihre Endung ist ".xml".

Weitere Informationen zu XML finden Sie unter <http://www.w3.org/XML/>.

2.3 Validierung

Die Anordnung der Elemente, ihr Format (Zahl, Text, ...) und die Angabe von Attributen wird in einem XML-Schema beschrieben. Genügt eine XML-Datei ihrem Schema, wird sie als valide (gültig) bezeichnet.

Die Validierung einer XML-Datei kann mit gängigen Tools erfolgen.

3 Melde-Datei

3.1 Dateiname

Der Dateiname der einzureichenden XML-Datei wird aus der Kennung für die Emissionsstatistik, dem Berichtsmonat und der 8-stelligen Bankleitzahl zusammengesetzt. Er lautet:

emiso_yyyymm_blz.xml

Parameter	Inhalt
yyymm	Berichtsmonat in der Form 4-stellige Jahresangabe / 2-stellige Monatsangabe
blz	8-stellige Bankleitzahl der meldenden Bank (oder 8-stellige Nummer des Rechenzentrums)

Beispiel: **emiso_200307_12345678.xml**

Es können auch mehrere XML-Dateien (mit korrekter Bezeichnung) zusammen gezippt werden. Die daraus resultierende ZIP-Datei wird nach dem gleichen Prinzip wie die XML-Datei benannt, ihre Endung lautet jedoch ".zip".

3.2 Dateiformat

Die Meldedateien werden in XML kodiert.

Als Hilfe zur Dateierstellung können Sie die XML-Schemata von der Website der Bundesbank http://www.bundesbank.de/meldewesen/mw_bankenstatistik_formate.php herunterladen.

Zur Sicherstellung der Datenintegrität empfehlen wir, die erstellten XML-Dateien anhand der Schema-Definitionen zu validieren. Dies ist jedoch nur mit Zusatzsoftware möglich.

Name	Beschreibung
BbkXmwBasis.xsd	Basis-Schema für XML-Meldungen an die Bundesbank
BbkXmwEmiso.xsd	Schema für XML-Meldungen der Emissionsstatistik

Diese Schemata sind die Grundlage der folgenden Formatbeschreibung.

3.2.1 Notation

XML unterscheidet Groß- und Kleinschreibung. Im XML-Meldewesen der Bundesbank (XMW) werden Elementnamen grundsätzlich groß geschrieben, Attributnamen klein. Bei verschiedenen Elementen auf gleicher Hierarchiestufe ist in der Regel ihre Reihenfolge zu beachten. Die Reihenfolge von Attributen ist beliebig.

3.2.2 Zeichensatz

Die Zeichenkodierung ist Latin-1/West European (ISO-8859-1). Hierdurch wird u. a. die korrekte Darstellung von Umlauten unterstützt.

Das kaufmännische Und ("&") ist nicht erlaubt. Wenn es dennoch verwendet werden soll, z. B. im Namen einer Bank, dann ist es durch "&" zu ersetzen:
z. B.: "Mark & Pfennig Bank" → "Mark & Pfennig Bank"

Auch das Kleiner-Zeichen ("<") ist nicht zulässig. Wird es trotzdem benötigt, ist es durch "<" zu ersetzen (oder auszuschreiben):
z. B.: "Wenn Meldetermin < 01-01-2005, dann..." → "Wenn Meldetermin < 01-01-2005, dann..."

3.2.3 XML-Deklaration

Jede XML-Meldung beginnt mit der XML-Deklaration:

```
<?xml version="1.0" encoding="iso-8859-1"?>
```

Diese muss immer in der ersten Zeile stehen.

3.3 Beschreibung der Elemente

Die Beschreibung der Elemente erfolgt gemäß nachfolgender Tabelle:

Name	erf. (= erforderlich)	Wertebereich / Format	Bemerkung
elementname	+ Element ist erforderlich - Element kann entfallen *)	Angabe oder Beschreibung des zulässigen Elementinhalts	Bemerkung zum Element
attribut	+ Attribut ist erforderlich - Attribut kann entfallen	Angabe oder Beschreibung des zulässigen Attributinhalts	Bemerkung zum Attribut

*) Soll ein Element entfallen, dann darf nicht nur der Inhalt entfallen. In diesem Fall muss vollständig auf die Angabe des Elements verzichtet werden.

3.4 Datentypen

Die Schema-Definitionen des XMW verwenden selbstdefinierte Elemente und Datentypen. Diese werden nachfolgend beschrieben.

3.4.1 Elemente

ISIN

12-stellige Wertpapierkennnummer im ISIN-Format:

Die ISIN besteht aus 12 alphanumerischen Zeichen: **Großbuchstaben** und/oder **Ziffern**, Dabei sind die beiden ersten Zeichen immer Großbuchstaben (= Länderkennung); die folgenden 10 Zeichen können aus Großbuchstaben und Ziffern bestehen.

WKN

6-stellige Wertpapierkennnummer:

Die 6-stellige WKN besteht aus 6 alphanumerischen Zeichen: **Großbuchstaben** und/oder **Ziffern**.

3.4.2 einfache Datentypen

alphanum

1- bis 80-stellig, alphanumerisch:

Der Typ alphanum wird für Textinhalte eingesetzt, z.B. für Namensfelder. Daten dieses Typs dürfen bis zu **80 Zeichen** lang, aber **nicht leer** sein. Es sind alle Zeichen des Zeichensatzes iso-8859-1 erlaubt ("&" ist durch "&" zu ersetzen und "<" durch "<"). Mehrfache Leerzeichen, Tabulatorzeichen, Zeilenumbrüche werden bei der Verarbeitung auf ein einziges Leerzeichen reduziert.

betrag12

12-stellige Betragsangabe:

betrag12 ist eine Betragsangabe in Euro bzw. Währungseinheit ohne Nachkommastellen mit bis zu 12 numerischen Stellen. Der Betrag ist entweder vollständig ohne Leerzeichen oder rechtsbündig mit führenden Nullen oder Leerzeichen anzugeben.

Kommata, Punkte und andere Trennzeichen sind nicht zulässig.

betrag12k2

Dezimalangabe mit bis zu 12 Vor- und bis zu 2-Nachkommastellen (= 3 bis 15 Stellen):

Erweiterung von betrag12 um ein Komma und 1 bis 2 Nachkommastellen.

betrag9

9-stellige Betragsangabe:

betrag9 ist eine Betragsangabe in Tausend Euro ohne Nachkommastellen mit bis zu 9 numerischen Stellen. Der Betrag ist entweder vollständig ohne Leerzeichen oder rechtsbündig mit führenden Nullen oder Leerzeichen anzugeben.

Kommata, Punkte und andere Trennzeichen sind nicht zulässig.

betrag9neg

negative 9-stellige Betragsangabe:

Erweiterung von betrag9 um ein negatives Vorzeichen ("-") vor der ersten Ziffer.

betrag2k3

Dezimalangabe mit 2 Vor- und 3-Nachkommastellen (= 3 bis 6 Stellen):

Eine Angabe dieser Form ist numerisch. Sie besitzt 1 bis 2 Vor- **und zwingend** 1 bis 3 Nachkommastellen, ist rechtsbündig anzuordnen und kann mit führenden Nullen oder Leerzeichen aufgefüllt werden. Dezimaltrennzeichen ist Komma.

betrag3k3

Dezimalangabe mit 3 Vor- und 3-Nachkommastellen (= 3 bis 7 Stellen):

Eine Angabe dieser Form ist numerisch. Sie besitzt 1 bis 3 Vor- **und zwingend** 1 bis 3 Nachkommastellen, ist rechtsbündig anzuordnen und kann mit führenden Nullen oder Leerzeichen aufgefüllt werden. Dezimaltrennzeichen ist Komma.

datum_leer

Datum der Form yyyy-mm-dd oder leer:

datum_leer ist eine erweiterte Datumsangabe: Das Element muss entweder ein gültiges Datum der Form yyyy-mm-dd besitzen oder vollkommen leer (keine Angabe, auch kein Leerzeichen, Beispiel: <ERSTE_SCHULDNERKUENDIGUNG/>) sein.

emailgültige E-Mail-Adresse:

Eine gültige E-Mail-Adresse hat das Format 'Zeichenfolge@Zeichenfolge.do' (do = 2- bis 4-stellige Domänenbezeichnung). Es kann eine persönliche oder eine funktionale Adresse angegeben werden.

isoLandLänderkennung nach ISO:

Nach ISO 3166 besteht die Länderkennung aus 2 Großbuchstaben, z. B. "DE" für Deutschland.

Für internationale Organisationen sind eine Ziffer und eine Großbuchstabe zugelassen, z. B. "1Z" für die Vereinten Nationen.

isoWaehrungWährungskennung nach ISO:

Nach ISO 4217 besteht die Währungskennung aus 3 Großbuchstaben; z. B. "EUR" für Euro.

jaNein"ja" oder "nein":

Die Angabe "ja" oder "nein" ist immer klein zu schreiben.

telnrgültiges Format für eine Telefonnummer:

Eine gültige Telefonnummer besteht aus Ziffernfolgen. Die Vorwahl kann optional mit "(" oder "/" gekennzeichnet werden, die Durchwahl kann durch "-" eingeleitet werden. Leerzeichen zur Gliederung sind zulässig.

3.4.3 komplexe Datentypen

adresse

Der Datentyp `adresse` bringt Adressdaten von Institutionen in eine einheitliche Form. Er wird in den Elementen `ERSTELLER`, `ADRESSAT`, `ABSENDER`, `MELDER` verwendet und enthält folgende Unterelemente:

Name	erf.	Wertebereich / Format	Bemerkung
BLZ RZNR	oder +	numerisch, 8- bis 9-stellig	Nummer zur Identifizierung der Institution: Bankleitzahl oder die Nummer des Rechenzentrums, das die XML-Meldung erstellt
NAME	+	alphanum	Name der Institution
STRASSE POSTFACH	oder -	alphanum	Anschrift der Institution
PLZ	-	alphanumerisch, 1- bis 10-stellig	Postleitzahl
ORT	-	alphanum	Ort
LAND	-	isoLand	Land
KONTAKT	+	s. u.	Ansprechpartner oder Kontaktstelle

KONTAKT

Name	erf.	Wertebereich / Format	Bemerkung
ANREDE	-	alphanum	Anrede
VORNAME	-	alphanum	Vorname der Kontaktperson
ZUNAME	+	alphanum	Zuname der Kontaktperson oder Name einer funktionalen Kontaktstelle
ABTEILUNG	-	alphanum	Abteilung
TELEFON	+	telnr	Telefonnummer (mit Durchwahl)
FAX	-	telnr	FAX-Nummer
EMAIL	-	email	E-Mail-Adresse
EXTRANET-ID	-	8 Buchstaben, beginnend mit "EXN"	Benutzername im Bundesbank-ExtraNet (soweit vorhanden)

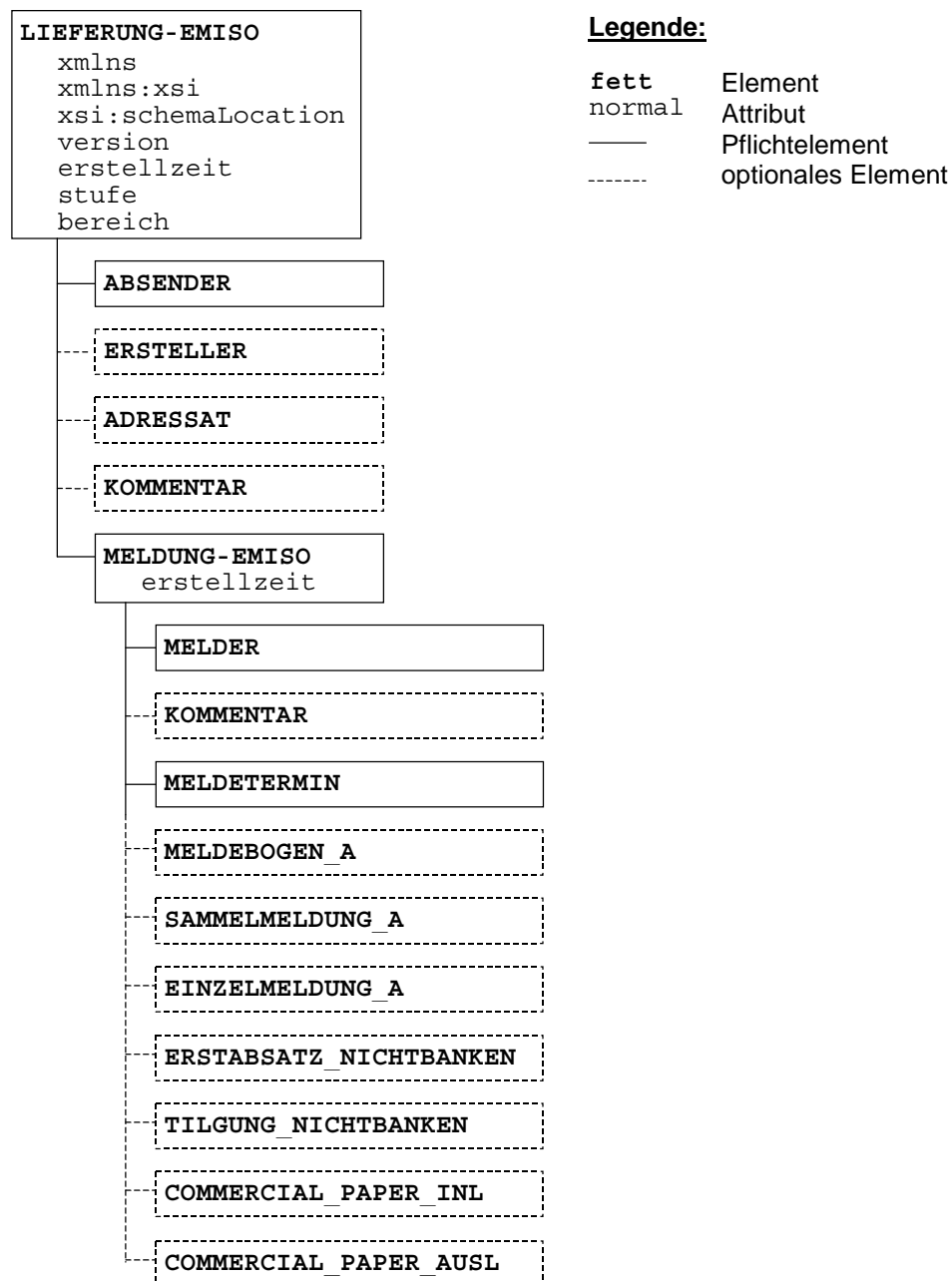
Beispiel:

```
<ABSENDER>
  <BLZ>12345678</BLZ>
  <NAME>Bank AG</NAME>
  <STRASSE>ABC-Straße 9</STRASSE>
  <PLZ>88888</PLZ>
  <ORT>Irgendwo</ORT>
  <LAND>DE</LAND>
  <KONTAKT>
    <ANREDE>Herr</ANREDE>
    <VORNAME>Hans</VORNAME>
    <ZUNAME>Schmidt</ZUNAME>
    <ABTEILUNG>Wertpapiere</ABTEILUNG>
    <TELEFON>000/111-999</TELEFON>
    <FAX>000/111-888</FAX>
    <EMAIL>hans.schmidt@bank.de</EMAIL>
    <EXTRANET-ID>EXNTESTA</EXTRANET-ID>
  </KONTAKT>
</ABSENDER>
```

4 EMISO-Meldung

4.1 Aufbau der XML-Meldung

Alle XML-Dateien der Bankenstatistik folgen einer gemeinsamen hierarchischen Grundstruktur. Sie beginnt mit einem Wurzelement mit Adressinformationen (LIEFERUNG-EMISO). Es enthält ein oder mehrere Meldungselemente (MELDUNG-EMISO), die wiederum Formularelemente enthalten. Die Formularelemente (EMISO-Formulare) enthalten auf der tiefsten Gliederungsebene die Meldedaten.



4.2 LIEFERUNG-EMISO

Das Wurzelement einer EMISO-XMW-Meldung lautet LIEFERUNG-EMISO.

4.2.1 Attribute

Name	erf.	Wertebereich / Format	Bemerkung
xmlns	+	http://www.bundesbank.de/xmw/2003-01-01	Namensraum des XML-Meldewesens
xmlns:xsi	+	http://www.w3.org/2001/XMLSchema-instance	Namensraum der XML-Schema-Definition
xsi:schemaLocation	+	http://www.bundesbank.de/xmw/2003-01-01 [Pfad]BbkXmwEmiso.xsd	Suchpfad zum XML-Schema
version	+	"1.0"	derzeit fest
erstellzeit	+	yyyy-mm-ddThh:mm:ss	Beispiel: 2004-08-21T12:00:00
stufe	+	"Test" oder "Produktion"	Unterscheidung von Test- und Produktionsdaten
bereich	+	"Statistik"	
dateireferenz	-	Ganze Zahl ("1", "2", ...)	Zähler bei wiederholten Einreichungen

4.2.2 Unterelemente

Name	erf.	Wertebereich / Format	Bemerkung
ABSENDER	+	adresse	Adresse des Einreichers
ERSTELLER	-	adresse	Adresse des Erstellers
ADRESSAT	-	adresse	Adresse des Adressaten
KOMMENTAR	-	alphanum	Anmerkung zur Meldung
MELDUNG-EMISO	+	siehe 4.3 MELDUNG-EMISO	EMISO-Melddaten

Das Element ABSENDER ist vom Datentyp adresse. Inhaltlich stehen hier Adressinformationen der Institution, die die XML-Datei eingereicht hat. Das erste Unterelement lautet für Banken BLZ, sie tragen dort ihre Bankleitzahl ein. Rechenzentren verwenden als erstes Unterelement RZNR und tragen dort ihre Rechenzentrumsnummer ein.

Das Element ERSTELLER ist optional und vom Datentyp adresse. Es enthält Adressinformationen zum Ersteller der XML-Meldung, sofern er nicht mit dem Absender identisch ist.

Das Element ADRESSAT ist optional und vom Datentyp adresse. Für Einreichungen an die Deutsche Bundesbank entfällt es in der Regel. Es ist für einen möglichen Datenaustausch mit Dritten vorgesehen.

Das optionale Element KOMMENTAR ist für die Emissionsstatistik nicht relevant.

Das Element MELDUNG-EMISO ist für alle bankenstatistischen Arbeitsgebiete obligatorisch. Es muss mindestens einmal auftreten und kann beliebig oft wiederholt werden. Ein Element MELDUNG-EMISO fasst die Melddaten eines einzelnen Melders für die Emissionsstatistik zusammen. Zu diesen Melddaten gehören die Adresse des Melders, der Meldetermin und die Daten der EMISO-Formulare zu diesem Termin. MELDUNG-EMISO hat Attribute und Unterelemente.

Beispiel:

```

<?xml version="1.0" encoding="iso-8859-1"?>
<LIEFERUNG-EMISO
  xmlns="http://www.bundesbank.de/xmw/2003-01-01"
  xmlns:xsi="http://www.w3.org/2001/XMLSchema-instance"
  xsi:schemaLocation="http://www.bundesbank.de/xmw/2003-01-01 BbkXmwEmiso.xsd"
  version="1.0"
  erstellzeit="2003-07-23T10:00:00"
  stufe="Test"
  bereich="Statistik">

  <ABSENDER>
    <BLZ>12345678</BLZ>
    <NAME>Bank AG</NAME>
    <STRASSE>ABC-Straße 9</STRASSE>
    <PLZ>88888</PLZ>
    <ORT>Irgendwo</ORT>
    <LAND>DE</LAND>
    <KONTAKT>
      <ANREDE>Herr</ANREDE>
      <VORNAME>Hans</VORNAME>
      <ZUNAME>Schmidt</ZUNAME>
      <ABTEILUNG>Wertpapiere</ABTEILUNG>
      <TELEFON>000/111-999</TELEFON>
      <FAX>000/111-888</FAX>
      <EMAIL>hans.schmidt@bank.de</EMAIL>
      <EXTRANET-ID>EXNTESTA</EXTRANET-ID>
    </KONTAKT>
  </ABSENDER>

  <ERSTELLER>
    <BLZ>12345678</BLZ>
    <NAME>Bank AG</NAME>
    <KONTAKT>
      <ZUNAME>Schmidt</ZUNAME>
      <TELEFON>000/111-999</TELEFON>
    </KONTAKT>
  </ERSTELLER>

  <KOMMENTAR>Dies ist eine Testmeldung</KOMMENTAR>

  <MELDUNG-EMISO>
    <!-- Meldung für die Emissionsstatistik -->
  </MELDUNG-EMISO>

</LIEFERUNG-EMISO>
    
```

4.3 MELDUNG-EMISO

Das Melde-Element einer EMISO-XMW-Meldung lautet MELDUNG-EMISO.

4.3.1 Attribute

Name	erf.	Wertebereich / Format	Bemerkung
erstellzeit	+	yyyy-mm-ddThh:mm:ss	Beispiel: 2004-08-21T12:00:00

4.3.2 Unterelemente

Name	erf. *)	Wertebereich / Format	Bemerkung
MELDER	+	adresse	Stammdaten des Melders
KOMMENTAR	-	alphanum	Anmerkung zur Meldung
MELDETERMIN	+	yyyy-mm	Berichtsmonat
MELDEBOGEN_A	-	siehe Meldebogen A für Inhaberschuldverschreibungen	V 10360
SAMMELMELDUNG_A	-	siehe Sammelmeldung A inländischer Kreditinstitute	V 10361
EINZELMELDUNG_A	-	siehe Einzelmeldung A inländischer Kreditinstitute	V 10362
ERSTABSATZ_NICHTBANKEN	-	siehe Erstabsatz-Meldung inl. Nichtbanken und ausl. Emittenten	V 10364
TILGUNG_NICHTBANKEN	-	siehe Tilgungs-Meldung inl. Nichtbanken und ausl. Emittenten	V 10365
COMMERCIAL_PAPER_INL	-	siehe Meldung über Euro-Commercial-Paper mit inländischen Emissions- und Zahlstellen	V 10366
COMMERCIAL_PAPER_AUSL	-	siehe Meldung über Euro-Commercial-Paper mit ausländischen Emissions- und Zahlstellen	V 10366a

*) Wenn nicht erforderliche Elemente keinen Inhalt besitzen, sind sie in der Meldung nicht anzugeben.

Beispiel für die Struktur:

```
<MELDUNG-EMISO erstellzeit="2003-07-23T10:00:00">
  <MELDER>
    <BLZ>12345678</BLZ>
    <NAME>Bank AG</NAME>
    <STRASSE>ABC- Straße</STRASSE>
    <PLZ>99999</PLZ>
    <ORT>Irgendwo</ORT>
    <KONTAKT>
      <ZUNAME>Otto</ZUNAME>
      <TELEFON>000/111-777</TELEFON>
    </KONTAKT>
  </MELDER>

  <MELDETERMIN>2003-07</MELDETERMIN>

  <MELDEBOGEN_A>
    <!-- Angaben zum Meldebogen A -->
  </MELDEBOGEN_A>

  <SAMMELMELDUNG_A>
    <!-- Angaben zur Sammelmeldung A -->
  </SAMMELMELDUNG_A>

  <EINZELMELDUNG_A>
    <!-- Angaben zur Einzelmeldung A -->
  </EINZELMELDUNG_A>

  <ERSTABSATZ_NICHTBANKEN>
    <!-- Angaben zur Erstabsatz-Meldung -->
  </ERSTABSATZ_NICHTBANKEN>

  <TILGUNG_NICHTBANKEN>
    <!-- Angaben zur Tilgungs-Meldung -->
  </TILGUNG_NICHTBANKEN>

  <COMMERCIAL_PAPER_INL>
    <!-- Angaben zur Meldung von Euro-Commercial-Paper mit inl. ... -->
  </COMMERCIAL_PAPER_INL>

  <COMMERCIAL_PAPER_AUSL>
    <!-- Angaben zur Meldung von Euro-Commercial-Paper mit ausl. ... -->
  </COMMERCIAL_PAPER_AUSL>
</MELDUNG-EMISO>
```

4.4 EMISO-Formulare

4.4.1 Meldebogen A für Inhaberschuldverschreibungen

Das Element MELDEBOGEN_A ist optional und darf beliebig oft vorkommen.

Beträge werden in **ganzen Währungseinheiten** angegeben.

Element	erf.	Wertebereich / Format	Bemerkung
ISIN oder WKN	+	ISIN oder WKN	Nur eine Angabe: ISIN oder WKN
EMITTENT	+	alphanum	Name des Emittenten
SITZ	-	alphanum	falls Ausland: Sitz des Emittenten (Ort, Land)
EMISSIONSBETRAG	+	betrag12	Emissionsbetrag Angabe ohne Nachkommastellen
waehrung	+	isoWaehrung	Währung der Emission
EMISSIONSKURS	+	betrag3k3	Emissionskurs
BEZEICHNUNG	+	alphanum	Bezeichnung des Wertpapiers
ABS	+	jaNein	Asset-Backed Security
REIHE_SERIE	+	alphanumerisch, 0- bis 20-stellig	Reihe / Serie
STUECKELUNG	+	betrag12k2	Kleinste handelbare Einheit
NULLKUPON	+	"aufgezinst", "abgezinst" oder "nein"	
FLOATER	+	jaNein	variabel verzinsliche Anleihe
ZINSSATZ	+	betrag2k3	Zinssatz (Das Feld darf nicht leer sein; bei Nullkupon-Anleihen "0,0"; bei variabel verzinslichen Anleihen ist der erste Zinssatz anzugeben, eine Formel. o. ä. ist im Feld "BEMERKUNG" an- zugeben.)
ZINSPERIODE	+	"monatlich", "vierteljährlich", "halbjährlich" oder "jährlich", andere Angaben dem- entsprechend oder "keine"	Zinsperiode (Das Feld darf nicht leer sein; bei Nullkupon-Anleihen ist "keine" an- zugeben)
ERSTE_ZINSFÄELLIGKEIT	+	yyyy-mm-dd	Datum der ersten Zinsfälligkeit (bei Nullkupon-Anleihen: Rückzahlungs- datum)
LAUFZEITBEGINN	+	yyyy-mm-dd	Laufzeitbeginn
ERSTE RUECKZAHLUNGSMOEGLICHKEIT	+	yyyy-mm-dd	Erste Rückzahlungsmöglichkeit
LETZTE RUECKZAHLUNGSMOEGLICHKEIT	+	yyyy-mm-dd	Letzter Rückzahlungstermin; bei unendlichen Anleihen ist das fiktive Datum 9999-12-31 anzugeben
RUECKZAHLUNGSKURS	+	betrag3k3 oder "ind"	Rückzahlungskurs (bei index- oder aktienabhängigen Rück- zahlungskursen ist "ind" einzugeben und der Rückzahlungsmodus in den Bemerkungen zu erläutern)

TILGUNG	+	"gesamtfällig", "Teilrückzahlungen" oder "außerplanmäßig"	"außerplanmäßig" ist in den Bemerkungen zu erläutern
ERSTE_SCHULDNER KUENDIGUNG	+	datum_leer	früheste Kündigungsmöglichkeit des Schuldners
ERSTE_GLAEBIGER KUENDIGUNG	+	datum_leer	Recht zur Rückgabe der Schuldverschreibung frühestens am ...
BOERSE	+	"Inland", "Ausland", "In- und Ausland" oder "keine", falls keine Börsennotierung	beabsichtigte Börseneinführung
NOTENBANK FAEHIGKEIT	+	jaNein	Angabe, ob Wertpapier notenbankfähig oder nicht
MUENDELSICHERHEIT	+	jaNein	Angabe, ob Wertpapier mündelsicher oder nicht
AUSL_EMIS DT_KONSORTF	-	s. u.	Angabe nur bei unter deutscher Konsortialführung begebenen Anleihen ausländischer Emittenten
AUSL_EMIS AUSL_KONSORTF	-	s. u.	Angabe nur bei unter ausländischer Konsortialführung begebenen Anleihen ausländischer Emittenten
BEMERKUNG	-	alphanum	wegen der Begrenzung von "alphanum" auf max. 80 Zeichen beliebig oft wiederholbares Bemerkungsfeld

AUSL_EMIS_DT_KONSORTF

EMIS_BETRAG INL_KONSORTM	+	betrag12	von inländischen Konsortialmitgliedern übernommener Teilbetrag der Emission (nom.)
EMIS_BETRAG AUSL_KONSORTM	+	betrag12	von ausländischen Konsortialmitgliedern übernommener Teilbetrag der Emission (nom.)
PRIVATPLATZIERUNG	+	jaNein	Angabe, ob es sich um eine Privatplatzierung handelt

AUSL_EMIS_AUSL_KONSORTF

TEILBETRAG_KI	+	betrag12	vom meldepflichtigen Kreditinstitut übernommener Teilbetrag der Emission (nom.)
TEILBETRAG_INL_ VERKAUFSGRUPPE	+	betrag12	von der deutschen Verkaufsgruppe insgesamt übernommener Teilbetrag der Emission (nom.)

Beispiel1: Anleihe inländischer Emittenten

```

<!-- ***** Meldebogen A inl. Emittent ***** -->
<MELDEBOGEN_A>
  <WKN>123456</WKN>
  <EMITTENT>Test Bank</EMITTENT>
  <EMISSIONSBETRAG waehrung="EUR">250000</EMISSIONSBETRAG>
  <EMISSIONSKURS>99,0</EMISSIONSKURS>
  <BEZEICHNUNG>Hypothekenpfandbrief</BEZEICHNUNG>
  <ABS>nein</ABS>
  <REIHE_SERIE>S 224</REIHE_SERIE>
  <STUECKELUNG>500</STUECKELUNG>
  <NULLKUPON>nein</NULLKUPON>
  <FLOATER>nein</FLOATER>
  <ZINSSATZ>2,25</ZINSSATZ>
  <ZINSPERIODE>jährlich</ZINSPERIODE>
  <ERSTE_ZINSFAELIGKEIT>2004-07-07</ERSTE_ZINSFAELIGKEIT>
  <LAUFZEITBEGINN>2003-07-07</LAUFZEITBEGINN>
  <ERSTE_RUECKZAHLUNGSMOEGELICHKEIT>2007-07-07</ERSTE_RUECKZAHLUNGSMOEGELICHKEIT>
  <LETZTE_RUECKZAHLUNGSMOEGELICHKEIT>2007-07-07</LETZTE_RUECKZAHLUNGSMOEGELICHKEIT>
  <RUECKZAHLUNGSKURS>100,0</RUECKZAHLUNGSKURS>
  <TILGUNG>gesamtfällig</TILGUNG>
  <ERSTE_SCHULDNERKUENDIGUNG />
  <ERSTE_GLAEBIGERKUENDIGUNG />
  <BOERSE>keine</BOERSE>
  <NOTENBANKFAEHIGKEIT>nein</NOTENBANKFAEHIGKEIT>
  <MUENDELSICHERHEIT>nein</MUENDELSICHERHEIT>
  <BEMERKUNG>Dies sind Test-Daten</BEMERKUNG>
  <BEMERKUNG>Hier kann eine 2. Bemerkung stehen</BEMERKUNG>
</MELDEBOGEN_A>

```

Beispiel2: Anleihe ausländischer Emittenten

```

<!-- ***** Meldebogen A ausl. Emittent ***** -->
<MELDEBOGEN_A>
  <WKN>234567</WKN>
  <EMITTENT>Bank AG</EMITTENT>
  <SITZ>USA</SITZ>
  <EMISSIONSBETRAG waehrung="USD">250000</EMISSIONSBETRAG>
  <EMISSIONSKURS>90,0</EMISSIONSKURS>
  <BEZEICHNUNG>US-Dollar-Anleihe</BEZEICHNUNG>
  <ABS>nein</ABS>
  <REIHE_SERIE>S 224</REIHE_SERIE>
  <STUECKELUNG>500</STUECKELUNG>
  <NULLKUPON>abgezinst</NULLKUPON>
  <FLOATER>nein</FLOATER>
  <ZINSSATZ>0,0</ZINSSATZ>
  <ZINSPERIODE>keine</ZINSPERIODE>
  <ERSTE_ZINSFAELIGKEIT>2007-07-07</ERSTE_ZINSFAELIGKEIT>
  <LAUFZEITBEGINN>2003-07-07</LAUFZEITBEGINN>
  <ERSTE_RUECKZAHLUNGSMOEGELICHKEIT>2007-07-07</ERSTE_RUECKZAHLUNGSMOEGELICHKEIT>
  <LETZTE_RUECKZAHLUNGSMOEGELICHKEIT>2007-07-07</LETZTE_RUECKZAHLUNGSMOEGELICHKEIT>
  <RUECKZAHLUNGSKURS>100,0</RUECKZAHLUNGSKURS>
  <TILGUNG>gesamtfällig</TILGUNG>
  <ERSTE_SCHULDNERKUENDIGUNG />
  <ERSTE_GLAEBIGERKUENDIGUNG />
  <BOERSE>Ausland</BOERSE>
  <NOTENBANKFAEHIGKEIT>nein</NOTENBANKFAEHIGKEIT>
  <MUENDELSICHERHEIT>nein</MUENDELSICHERHEIT>
  <AUSL_EMIS_DT_KONSORTF>
    <EMIS_BETRAG_INL_KONSORTM>200000</EMIS_BETRAG_INL_KONSORTM>
    <EMIS_BETRAG_AUSL_KONSORTM>500000</EMIS_BETRAG_AUSL_KONSORTM>
    <PRIVATPLATZIERUNG>nein</PRIVATPLATZIERUNG>
  </AUSL_EMIS_DT_KONSORTF>
  <BEMERKUNG>Dies sind Test-Daten</BEMERKUNG>
  <BEMERKUNG>Hier kann eine 2. Bemerkung stehen</BEMERKUNG>
</MELDEBOGEN_A>

```

4.4.2 Sammelmeldung A inländischer Kreditinstitute

Das Element SAMMELMELDUNG_A ist optional. Es darf maximal 3-mal vorkommen. Für jede Wertpapierart ist nur eine Meldung zulässig.

Element	erf.	Wertebereich / Format	Bemerkung
WPART	+	"Hypothekenpfandbriefe" "Öffentliche Pfandbriefe" "Schuldverschreibungen von Spezialkreditinstituten" "Sonstige Bankschuldverschreibungen"	
INHABER	+	s. u.	Angaben für Inhaberschuldverschreibungen
NAMEN	+	s. u.	Angaben für Namensschuldverschreibungen
BEMERKUNG	-	alphanum	beliebig oft wiederholbares Bemerkungsfeld

INHABER

(Nominalbetrag in Tsd €)

Element	erf.	Wertebereich / Format	Bemerkung
UMLAUF_VM	+	betrag9	Umlauf Stand Ende Vormonat (lt. UMLAUF_BM der Vormonatsmeldung)
ERSTABSATZ	+		Erstabsatz im Berichtsmonat
TILGUNG	+	betrag9neg	Tilgung und Veränderung des Treuhänderbestandes im Berichtsmonat
UMLAUF_BM	+	betrag9	Umlauf Stand Ende Berichtsmonat (UMLAUF_VM + ERSTABSATZ – TILGUNG)
DARUNTER_AUF_NAMEN_FESTGESCHR	+		darunter (UMLAUF_BM) auf Namen festgeschrieben (825)
EIGENBESTAND	+		darunter (UMLAUF_BM) im Eigenbestand des Emittenten (800)
BESTAND_BEIM_TREUHAENDER	+		Nachrichtlich: Bestand der beim Treuhänder hinterlegten Inhaberschuldverschreibungen (900)

NAMEN

(Nominalbetrag in Tsd €)

Element	erf.	Wertebereich / Format	Bemerkung
UMLAUF_VM	+	betrag9	Umlauf Stand Ende Vormonat (lt. UMLAUF_BM der Vormonatsmeldung)
ERSTABSATZ	+		Erstabsatz im Berichtsmonat
TILGUNG	+	betrag9neg	Tilgung und Veränderung des Treuhänderbestandes im Berichtsmonat
UMLAUF_BM	+	betrag9	Umlauf Stand Ende Berichtsmonat (UMLAUF_VM + ERSTABSATZ – TILGUNG)

Beispiel:

```

<!-- ***** Sammelmeldung A ***** -->
<SAMMELMELDUNG_A>
  <WPART>Hypothekenpfandbriefe</WPART>
  <INHABER>
    <UMLAUF_VM>123456789</UMLAUF_VM>
    <ERSTABSATZ>0</ERSTABSATZ>
    <TILGUNG>789</TILGUNG>
    <UMLAUF_BM>123456000</UMLAUF_BM>
    <DARUNTER_AUF_NAMEN_FESTGESCHR>89</DARUNTER_AUF_NAMEN_FESTGESCHR>
    <EIGENBESTAND> 789</EIGENBESTAND>
    <BESTAND_BEIM_TREUHAENDER>9</BESTAND_BEIM_TREUHAENDER>
  </INHABER>
  <NAMEN>
    <UMLAUF_VM>456789</UMLAUF_VM>
    <ERSTABSATZ>211</ERSTABSATZ>
    <TILGUNG>0</TILGUNG>
    <UMLAUF_BM>457000</UMLAUF_BM>
  </NAMEN>
  <BEMERKUNG>Dies sind Test-Daten</BEMERKUNG>
</SAMMELMELDUNG_A>
    
```

4.4.3 Einzelmeldung A inländischer Kreditinstitute

Das Element `EINZELMELDUNG_A` ist optional. Es darf höchstens 2-mal vorkommen; je eine Erstabsatz und eine Tilgungsmeldung.

Element	erf.	Wertebereich / Format	Bemerkung
ERSTABSATZ oder TILGUNG	+	leer	Nur eine Angabe: ERSTABSATZ oder TILGUNG
EMISOFELD	+	s. u.	EMISOFELD steht für eine Zeile des Formulars und kann beliebig oft vorkommen

EMISOFELD

(Nominalbetrag in Tsd €)

Element	erf.	Wertebereich / Format	Bemerkung
ISIN oder WKN	+	ISIN oder WKN	Nur eine Angabe: ISIN oder WKN
BETRAG	+	betrag9neg	Nominalbetrag in Tsd €
KURS	+/-	betrag3k3	Verkaufskurs: bei Erstabsatz erforderlich, entfällt bei Tilgung

Beispiel:

```

<!-- ***** Einzelmeldung A - Erstabsatz ***** -->
<EINZELMELDUNG_A>
  <ERSTABSATZ/>
  <EMISOFELD>
    <WKN>123456</WKN>
    <BETRAG>1000</BETRAG>
    <KURS>100,25</KURS>
  </EMISOFELD>
  <EMISOFELD>
    <WKN>234567</WKN>
    <BETRAG>54164</BETRAG>
    <KURS>100,0</KURS>
  </EMISOFELD>
</EINZELMELDUNG_A>

<!-- ***** Einzelmeldung A - Tilgung ***** -->
<EINZELMELDUNG_A>
  <TILGUNG/>
  <EMISOFELD>
    <WKN>123456</WKN>
    <BETRAG>10</BETRAG>
  </EMISOFELD>
  <EMISOFELD>
    <WKN>234567</WKN>
    <BETRAG>13</BETRAG>
  </EMISOFELD>
</EINZELMELDUNG_A>

```

4.4.4 Erstabsatz-Meldung incl. Nichtbanken und ausl. Emittenten

Das Element ERSTABSATZ_NICHTBANKEN darf 0- bis 1-mal vorkommen.

Element	erf.	Wertebereich / Format	Bemerkung
EMISOFELD	+	s. u.	EMISOFELD darf beliebig oft vorkommen

EMISOFELD

(Nominalbetrag in Tsd €)

Element	erf.	Wertebereich / Format	Bemerkung	
ISIN oder WKN	+	ISIN oder WKN	Nur eine Angabe: ISIN oder WKN	
EMITTENT	+	alphanum	Emittent	
BEZ_DER_EMISSION	+	alphanum	Bezeichnung der Emission	
KURS	+	betrag3k3	Brutto-Verkaufskurs	
BETRAG	+	betrag9	im Berichtsmonat von den vom Emittenten kommissionsweise zum Verkauf gestellten Schuldverschreibungen verkauft	
INL_KONSORTM	-			davon durch inländische Konsortialmitglieder
AUSL_KONSORTM	-			davon durch ausländische Konsortialmitglieder

Beispiel:

```

<!-- ***** Erstabsatz Nichtbanken ***** -->
<ERSTABSATZ_NICHTBANKEN>
  <EMISOFELD>
    <ISIN>DE0001234565</ISIN>
    <EMITTENT>Auslandsunternehmen</EMITTENT>
    <BEZ_DER_EMISSION>XYZ-Anleihe</BEZ_DER_EMISSION>
    <KURS>99,789</KURS>
    <BETRAG>3000000</BETRAG>
    <INL_KONSORTM>1000000</INL_KONSORTM>
    <AUSL_KONSORTM>2000000</AUSL_KONSORTM>
  </EMISOFELD>
  <EMISOFELD>
    <ISIN>DE0002345675</ISIN>
    <EMITTENT>Inlandsunternehmen</EMITTENT>
    <BEZ_DER_EMISSION>ABC-Anleihe</BEZ_DER_EMISSION>
    <KURS>101,55</KURS>
    <BETRAG>000300000</BETRAG>
  </EMISOFELD>
</ERSTABSATZ_NICHTBANKEN>
    
```

4.4.5 Tilgungs-Meldung incl. Nichtbanken und ausl. Emittenten

Das Element TILGUNG_NICHTBANKEN darf 0- bis 1-mal vorkommen.

Element	erf.	Wertebereich / Format	Bemerkung
EMISOFELD	+	s. u.	EMISOFELD steht für eine Zeile des Formulars und darf beliebig oft vorkommen

EMISOFELD

(Nominalbetrag in Tsd €)

Element	erf.	Wertebereich / Format	Bemerkung
ISIN oder WKN	+	ISIN oder WKN	Nur eine Angabe: ISIN oder WKN
EMITTENT	+	alphanum	Emittent
BEZ_DER_EMISSION	+	alphanum	Bezeichnung der Emission
BETRAG	+	betrag9	Tilgung im Berichtsmonat

Beispiel:

```
<!-- ***** Tilgung Nichtbanken ***** -->
<TILGUNG_NICHTBANKEN>
  <EMISOFELD>
    <WKN>123456</WKN>
    <EMITTENT>Unternehmen</EMITTENT>
    <BEZ_DER_EMISSION>XYZ-Anleihe</BEZ_DER_EMISSION>
    <BETRAG>3000000</BETRAG>
  </EMISOFELD>
</TILGUNG_NICHTBANKEN>
```

4.4.6 Meldung über Euro-Commercial-Paper mit inländischen Emissions- und Zahlstellen

Das Element `COMMERCIAL_PAPER_INL` darf 0- bis 1-mal vorkommen.

Element	erf.	Wertebereich / Format	Bemerkung
EMISOFELD	+	s. u.	EMISOFELD stellt eine Zeile des Formulars dar. Es kann bis zu 10 Zeilen geben, wobei jede Positionsnummer nur 1-mal vorkommen darf.
pos	+	1, 2, 3, 3a, 4, 5, 5a, 5b, 5c, 5d	

EMISOFELD

(Nominalbetrag in Tsd €)

Element	erf.	Wertebereich / Format	Bemerkung
INL_NICHTB	+	betrag9	Euro-Commercial-Paper inländischer Nichtbanken
AUSL_NICHTB	-		Euro-Commercial-Paper ausländischer Nichtbanken

Beispiel:

```

<!-- ***** Commercial Paper, inländisch ***** -->
<COMMERCIAL_PAPER_INL>
  <EMISOFELD pos="1">
    <INL_NICHTB>1000</INL_NICHTB>
    <AUSL_NICHTB>200</AUSL_NICHTB>
  </EMISOFELD>
  <EMISOFELD pos="2">
    <INL_NICHTB>500</INL_NICHTB>
    <AUSL_NICHTB>100</AUSL_NICHTB>
  </EMISOFELD>
  <EMISOFELD pos="3">
    <INL_NICHTB>30</INL_NICHTB>
  </EMISOFELD>
  <EMISOFELD pos="3a">
    <INL_NICHTB>30</INL_NICHTB>
  </EMISOFELD>
  <EMISOFELD pos="4">
    <INL_NICHTB>50</INL_NICHTB>
  </EMISOFELD>
  <EMISOFELD pos="5">
    <INL_NICHTB>480</INL_NICHTB>
    <AUSL_NICHTB>100</AUSL_NICHTB>
  </EMISOFELD>
  <EMISOFELD pos="5a">
    <INL_NICHTB>200</INL_NICHTB>
    <AUSL_NICHTB>100</AUSL_NICHTB>
  </EMISOFELD>
  <EMISOFELD pos="5b">
    <INL_NICHTB>200</INL_NICHTB>
  </EMISOFELD>
  <EMISOFELD pos="5c">
    <INL_NICHTB>80</INL_NICHTB>
  </EMISOFELD>
  <EMISOFELD pos="5d">
    <INL_NICHTB>0</INL_NICHTB>
  </EMISOFELD>
</COMMERCIAL_PAPER_INL>
    
```

4.4.7 Meldung über Euro-Commercial-Paper mit ausländischen Emissions- und Zahlstellen

Das Element COMMERCIAL_PAPER_AUSL darf 0- bis 1-mal vorkommen.

Element	erf.	Wertebereich / Format	Bemerkung
EMISOFELD	+	s. u.	EMISOFELD stellt eine Zeile des Formulars dar.

EMISOFELD

(Nominalbetrag in Tsd €)

Element	erf.	Wertebereich / Format	Bemerkung
INL_NICHTB oder AUSL_NICHTB	+	leer	nur eine Angabe: INL_NICHTB oder AUSL_NICHTB
LFZ_VON	+	datum_leer	Laufzeitbeginn
LFZ_BIS	+	datum_leer	Laufzeitende
BETRAG	+	betrag9	Nominalbetrag
AUSLAND	+	jaNein	Angabe, ob im Ausland platziert
EMITTENT	+	alphanum	Name des Emittenten

Beispiel:

```
<!-- ***** Commercial Paper, ausländisch ***** -->
<COMMERCIAL_PAPER_AUSL>
  <EMISOFELD>
    <INL_NICHTB/>
    <LFZ_VON>2003-08-01</LFZ_VON>
    <LFZ_BIS>2007-07-31</LFZ_BIS>
    <BETRAG>000100000</BETRAG>
    <AUSLAND>nein</AUSLAND>
    <EMITTENT>Unternehmen</EMITTENT>
  </EMISOFELD>
  <EMISOFELD>
    <INL_NICHTB/>
    <LFZ_VON>2003-08-15</LFZ_VON>
    <LFZ_BIS>2013-08-14</LFZ_BIS>
    <BETRAG>001000000</BETRAG>
    <AUSLAND>ja</AUSLAND>
    <EMITTENT>Unternehmen</EMITTENT>
  </EMISOFELD>
  <EMISOFELD>
    <AUSL_NICHTB/>
    <LFZ_VON>2001-05-01</LFZ_VON>
    <LFZ_BIS>2005-04-30</LFZ_BIS>
    <BETRAG>000300000</BETRAG>
    <AUSLAND>ja</AUSLAND>
    <EMITTENT>Unternehmen</EMITTENT>
  </EMISOFELD>
</COMMERCIAL_PAPER_AUSL>
```